



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Entlastung bei Energiepreisen für die energieintensive Industrie

Aktuell seit 30.06.2026 11:56:46

Angegeben von:

Brunswick Group (R001872) am 30.06.2026

Beschreibung:

Einführung eines Industriestrompreises sowie Senkung der Netzentgelte zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Stahlbranche.

Betroffene Interessenbereiche (3)

Allgemeine Energiepolitik [\[alle RV hierzu\]](#)

EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#)

Industriepolitik [\[alle RV hierzu\]](#)

Aufträge zu diesem RV (1)

1. Auftrag

Der Auftrag umfasst die Unterstützung der Swiss Steel Group bei der Kontaktaufnahme und inhaltlichen Vorbereitung von Gesprächen mit Abgeordneten des Deutschen Bundestages, mit Vertretern der Bundesregierung sowie für Kontakte mit der Bundespolitik über Plattformen der Wirtschaftsverbände wie der Wirtschaftsvereinigung Stahl. Dabei geht es neben der allgemeinen Positionierung des Unternehmens um den Einsatz für die spezifischen Belange der Elektrostahlproduktion in der Industrie-, Klima- und Energiepolitik, etwa mit Blick auf das Strompreisniveau und die Verfügbarkeit von Stahlschrott.

Auftraggeber/-innen (1):

1. Swiss Steel Holding AG

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (4):

Betraute Personen (4):

1. **Alexander Gruber**
2. **Ulrich Deupmann**
3. **Arne Lietz**
4. **Felix Karlsson**